

DENTAL

MAGAZIN

Ausgabe 7
November 2025
www.mgo-dental.de

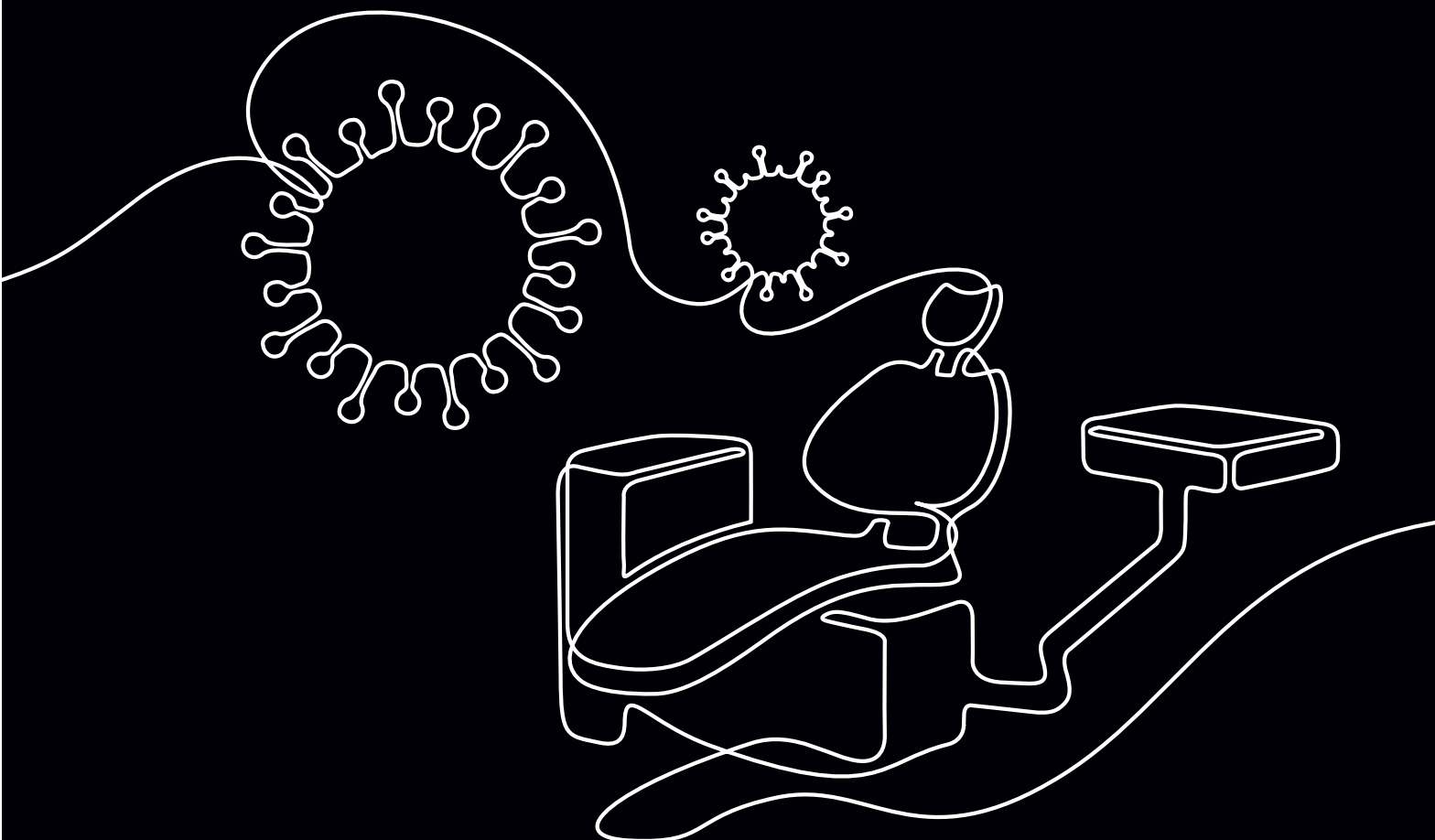
PRAXISMANAGEMENT

Hygiene-Management: sicher und zeiteffizient Seite 24

ZAHNERHALT & PROPHYLAXE • Wirkstoffabgebende Füllungsmaterialien Seite 10

PROTHETIK & ÄSTHETIK • Hoher Tragekomfort – bessere Schlafqualität Seite 20

DENTALMARKT • Vom Datensatz zum Zahnersatz Seite 32



mgo^o dental

Zahnerhalt: Dental-Fluoridlack in der Anwendung

Schutz für hypersensible (Kinder-)Zähne

Auf dem Dentalmarkt gibt es diverse Produkte zum Auftragen gegen Zahnempfindlichkeiten und zum Schutz der Zähne. Besonders nach einer professionellen Zahnreinigung werden diese in den Praxen verwendet. In der Praxis von Dr. Maren Kahle aus Glandorf werden Patienten mit dentinsensiblen Zähnen nach der professionellen Zahnreinigung mit einem Fluoridgel desensibilisiert, das sich auch für die Anwendung von Kindern mit MIH eignet.

In meiner Praxis wird täglich ein gelbasierter Fluoridlack verwendet (Profisil Fluoride Varnish, Kettenbach Dental). Den größten Vorteil dieses Produkts im Vergleich zu anderen Produkten sehe ich in der einfachen Anwendung. Denn es sind weder ein Vorreinigen noch ein Trocknen der Zähne vor Aufbringung erforderlich und das Gel lässt

sich gleichmäßig – selbst in schwierigen Ecken – verteilen.

Für die Patienten liegt der Vorteil vor allem darin, dass nach dem angenehmen Auftragen nicht alle Zähne kleben und sie keine dicke Gelschicht spüren. Das Gel fühlt sich glatt und transparent an. Gerade bei dentinhypersensiblen Zäh-

nen eignet sich das Gel sehr gut zum Desensibilisieren, und die Wirkung hält mehrere Monate an.

Kinderbehandlung

Bei Kindern ist die Akzeptanz des Gels sehr hoch. Das mag mit an den Geschmackssorten liegen, die vom Geschmack her nicht zu intensiv sind und daher auch bei den Kindern



Indikationen für die Anwendung eines gelbasierten Fluoridlacks: Fluoridierung nach kieferorthopädischer Behandlung, nach Versiegelung eines Molaren und bei MIH (v.l.)



Lokale Behandlung eines
Abrasionsgebisses

gut ankommen. Als vorteilhaft werte ich, dass bis zu 24 Stunden Fluoridionen freigesetzt werden. Da kein Ethyl-Alkohol in dem

Gel vorhanden ist, brennt es nicht und hat keinen bitteren Geschmack. Zudem ist Pro-Fil Fluoride Varnish nicht allergen und verfärbt nicht. Durch das Gel haben Kinder eine perfekte Schutzschicht für die Zähne.

Bei Molaren-Inzisiven-Hypomineralisationen (MIH) ist vor allem eine regelmäßige Kontrolle und konsequente Zahnpflege notwendig. Das Auftragen des Fluoridlacks in zeitlichen Intervallen hilft die Ausbreitung der Zahnschäden einzudämmen, denn die Nachreifung von MIH erstreckt sich oftmals bis zum 20. Lebensjahr. Damit der geschwächte Zahnschmelz gestärkt und die Empfindlichkeit der Zähne reduziert wird, ist die Fluoridierung bei MIH sehr wichtig. Da MIH-Zähne anfälliger für Defekte sind, wird so Karies vorgebeugt. ■



Dr. Maren Kahle, M.Sc.

ist niedergelassen in Glandorf. Sie ist Fachzahnärztin für Oralchirurgie. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Behandlung von MIH-Zähnen.

www.schoene-zaehne-glandorf.de

Foto: privat